

5. Etappe Vier-Quellen-Weg: Obergesteln (Goms) – Furkapass – Belvédère Furka (Rhônequelle)



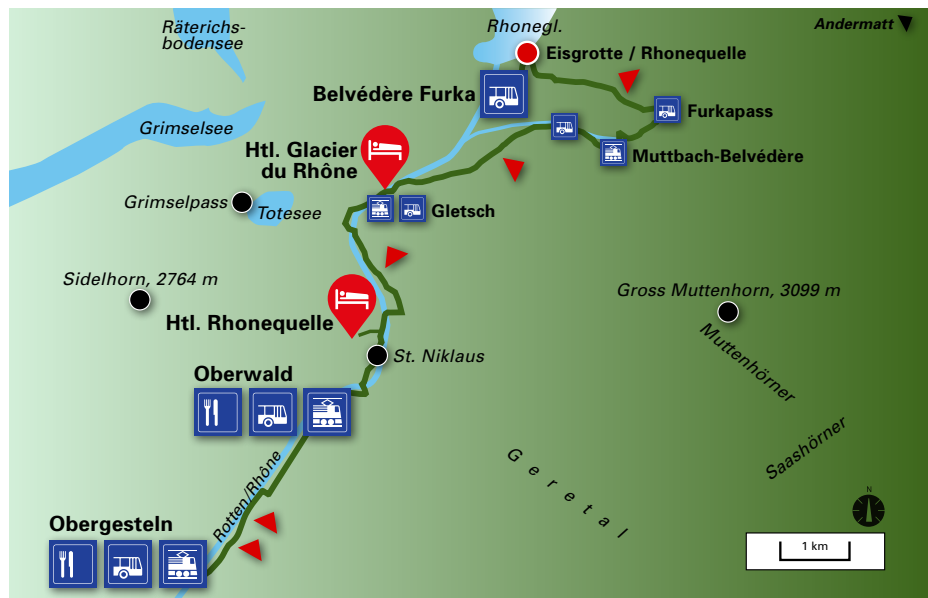
mittel | ⌚ 5.40 h | ↔ 16.7 km | ⬆️ 1203 Hm ⬇️ 283 Hm | 🏠 Obergesteln, Oberwald, Gletsch | 📅 Jul – Okt

Die 5. und letzte Etappe auf dem Vier-Quellen-Weg führt zur Rhônequelle. Ausgangspunkt der Wanderung ist Obergesteln in Goms. Via Gletsch und der Station Muttbach-Belvédère geht es hinauf zum Furkapass. Oben wartet eine herrliche Aussicht auf die Walliser Viertausender und den Rhonegletscher, die Quelle der Rhone. Ein Besuch in der Eisgrotte darf nicht fehlen.

- Ausgangspunkt:** Obergesteln – Bahnhof
- Endpunkt:** Belvedere Furka – Bushaltestelle
- Einkehr:** Unterkunft und Verpflegung: Hotel Hubertus und Hotel Grimsel in Obergesteln, Hotel Rhonegletscher in Oberwald, Grand Hotel Glacier du Rhone in Gletsch
- Anforderungen:** weiss-rot-weiss (gute Kondition erforderlich)
- Highlights:** Vier-Quellen-Weg, Rhonegletscher, Eisgrotte, Rhônequelle

| | | |
|---------|---|---------|
| 00.00 h | Obergesteln, 1354 m | 🏠 🚗 🚠 🚶 |
| 00.45 h | Oberwald, 1368 m | 🚗 |
| 01.15 h | St. Niklaus, 1439 m | |
| 01.25 h | Abzw. Htl. Rhônequelle, 1511 m | 🏠 🚶 |
| 02.45 h | Gletsch / Grand Hotel Glacier du Rhone, 1757 m | 🏠 🚗 🚠 🚶 |
| 03.40 h | Oberalpenstafel, 2046 m | 🚗 |
| 04.00 h | Stn. Muttbach-Belvédère, 2118 m | 🚗 |
| 04.50 h | Furkapass, 2429 m | |
| 05.40 h | Belvedere Furka, 2275 m | 🚗 🚶 |

📄 [Wanderkarte](#)



Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der **5. Etappe** auf dem **Vier-Quellen-Weg (Route 49)** ist der Bahnhof in **Obergesteln** im **Goms**. Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten bieten das **Hotel Hubertus** (+41 27 973 28 28) und das **Hotel Grimsel** (+41 27 973 11 56).

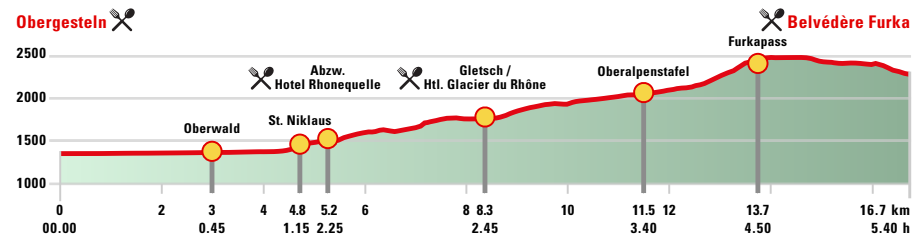
Vom Bahnhof führt die Wanderung zunächst über die **Rotten / Rhone** und zweigt dann links ab. Gemütlich geht es immer an der **Rhone** entlang; man passiert zunächst den **Golfplatz** und kommt schliesslich nach 45 Minuten nach **Oberwald**. Kurz nach **Oberwald** überquert man wieder die **Rhone** und gelangt auf einem mit Arven gesäumten Weg zur **St. Niklaus-Kapelle**. Zwischen Gletscherfelsen führt die Route nun zur Verzweigung **Bärfel**, wo man in rund 10 Minuten zum **Hotel-Restaurant Rhônequelle** (+41 27 973 40 83) gelangen kann. Nachdem man die **Rhone** erneut überquert hat, wird der Weg deutlich steiler. Zunächst über Wiesen, dann durch felsiges Gelände geht es durch die Schlucht aufwärts. Hier hat man eine tolle Aussicht auf die **Furka-Dampfbahn**. Die Strecke wurde 1925 eröffnet und führt von **Oberwald VS** über den **Furkapass** nach **Realp** im **Urserental**.

Weiter führt die Tour über Felsen aufwärts, dann, teilweise über Felstrepfen, auf einem gesicherten Weg steil abwärts Richtung Fluss. Am Uferhang entlang schreitet man weiter zur **Furkassstrasse**, die man vor dem Bahntunnel nach links abbiegend überquert. Kurz vor **Gletsch** überquert man die Passstrasse nochmals. Bei **Gletsch** treffen die beiden Passstrassen **Furka** und **Grimsel** aufeinander. Hier kann man im schönen **Grandhotel Glacier du Rhone** (+41 27 973 15 15) einkehren und übernachten. Ein traditionsreiches Hotel aus der Gründerzeit der Schweizer Berghotellerie.

Von **Gletsch** führt die Wanderung zunächst auf der linken Seite des Hangs, dann, nachdem man die Geleise überquert hat, auf der rechten Seite hinauf. Bei der Bushaltestelle **Oberalpenstafel** geht es wieder auf die andere Seite der Geleise bis zur Zugsstation **Muttbach-Belvédère**. Hier verschwinden die Geleise im Tunnel. Der Wanderweg führt links den Hang hinauf. Via **Rossboden** erreicht man die **Furka Passhöhe** mit Parkplatz und Imbiskiosk. Parallel zur Strasse wandert man abwärts über die **Alp Galen** und an einer imposanten militärischen Festung vorbei zum **Hotel Belvédère** (Hotel z.Z. geschlossen) mit Busstation. Ein Weg führt hinab zum **Rhonegletscher** und zum **Rhônequelle-Steindenkmal**. Die 812 km lange **Rhone** ist der wasserreichste Strom Frankreichs. Von der Quelle beim **Rhonegletscher** durchfließt sie den Genfersee und mündet in Südfrankreich in einem Delta ins Mittelmeer.

Von der Plattform aus hat man eine atemberaubende Aussicht auf den Gletscher und das darunterliegende Gletscherseeli. Noch bis um 1850 reichte der Gletscher bis nach **Gletsch** und war ein Magnet für die in der Mitte des 19. Jahrhunderts touristische Hochblüte. Aus ganz Europa reisten Naturbegeisterte über den **Furka-** oder **Grimselpass** an, um die bizarre Gletscherlandschaft zu bewundern und zu erforschen.

Ein Besuch in der **Eisgrotte** ist empfehlenswert. Ein 100 Meter langer Eistunnel mit Eiskammer führt in den **Rhonegletscher** hinein. Seit ca. 1870 wird dieser jedes Jahr neu in den Gletscher geschlagen.



WARUM BELOHNEN WIR EINEN AKTIVEN

LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST **SWICA**

swica.ch/fit